PRESSEMITTEILUNG

Aktuelle Entwicklung der Corona-Pandemie im Landkreis Dachau – 17.08.2021

- + Inzidenz im Landkreis Dachau heute mit 53,6 erneut und damit auch dem dritten Tage in Folge über dem Grenzwert von 50**
- + Strengere Corona-Regelungen ab kommenden Donnerstag**
- + Mobile Impfteams sind wieder im Landkreis unterwegs**
- + 90 Neuinfizierte innerhalb einer Woche, weiterhin kein lokaler Hotspot erkennbar**
- + Erstimpfquote steigt weiter auf 63,5 %; knapp 60% aller Bürger:innen haben bereits den Vollschutz**
- + Aktuell drei Corona-Patienten im Helios-Amper-Klinikum Dachau, keine Person auf Intensiv**
- + Impfvideos in verschiedenen Sprachen online**

Am heutigen Dienstag, den 17.08.2021, liegt die Inzidenz im Landkreis Dachau bei **53,6** Neuinfektionen pro 100.000 Einwohner innerhalb von 7 Tagen. Der Wert ist damit den dritten Tag in Folge über dem Grenzwert von 50. Ab kommenden Donnerstag gelten somit die in der 13. Bayerischen Infektionsschutzmaßnahmenverordnung (13. BayIfSMV) vorgeschriebenen Beschränkungen, insbesondere Testpflichten für Kultur, Gastronomie und Sport sowie geringere Teilnehmerzahlen bei öffentlichen und privaten Veranstaltungen. Die genauen Regelungen können der beigefügten Tabelle entnommen werden und stehen dann ab Donnerstag auf den InterNet-Seiten des Landratsamts.

In der Woche vom 09.08.2021 bis 15.08.2021 wurden dem Gesundheitsamt insgesamt 90 Neuinfektionen gemeldet, ca. 90 % der infizierten Personen sind symptomatisch. 55 % der Personen sind weiblich, 45 % männlich. In der überwiegenden Zahl der Fälle handelt es sich um eine Infektion mit der sog. Delta-Variante. Die Altersstruktur der Indexfälle lässt sich folgendermaßen aufschlüsseln:

- 6 % 0-6 Jahre
- 2 % 7-12 Jahre
- 22 % 13-18 Jahre
- 56 % 19-39 Jahre
- 10 % 40-59 Jahre
- 4 % 60-79 Jahre
- 0 % 80 Jahre und älter

In dieser Woche konnte bisher in 40% der Fälle der Orte der Ansteckung noch nicht ermittelt werden. In 60 % der Fälle haben sich die Personen im privaten Umfeld – innerhalb der Familie aber auch oft bei (grundsätzlich zulässigen) privaten Treffen und Feiern bzw. auf Reisen (inkl. dem bekannten Kroatienfestival) - angesteckt. Von den als positiv gemeldeten Fällen haben 17% einen vollständigen Impfschutz. Bei fast allen dieser Fälle bestand ein intensiver Kontakt (meist sogar über mehrere Tage) zu mehreren positiv getesteten Personen.

Ein lokaler Hotspot oder spezifischer Ansteckungsort oder -anlass ist im Landkreis Dachau nicht festzustellen. 20 Neuinfektionen aus der vergangenen Woche sind jedoch auf das bekannte Festival in Kroatien zurückzuführen, welches mehrere Gruppen aus dem Landkreis voneinander unabhängig besucht haben. Neuinfektionen im Zusammenhang mit den verschiedenen Veranstaltungen im Landkreis, insb. auch auf dem Sommer auf der Thoma-Wiese, sind dem Gesundheitsamt bisher nicht bekannt.

Um das insgesamt diffuse Ansteckungsgeschehen einzudämmen, bittet das Gesundheitsamt erneut alle Bürger:innen, konsequent und diszipliniert die bekannten (Schutz-)Maßnahmen einzuhalten und auch die kostenlosen Testangebote weiterhin zu nutzen. Das Gesundheitsamt appelliert außerdem zur Nutzung der vielfältigen Impfangebote und weist auf die nun erfolgte Empfehlung der STIKO zur Impfung aller Jugendlichen im Alter von 12 bis 17 Jahren hin. Nur mit einer Impfung können schwerwiegenden Verläufe der Corona Erkrankung vermieden und die weitere Ausbreitung des Virus ohne größere Beschränkungen und Verbote eingedämmt werden.

Die mobilen Teams sind in dieser Woche erneut im Landkreis unterwegs: Statt die Bürger:innen ins Impfzentrum einzuladen, kommt die Impfung jetzt ganz in die Nähe. Mit vielen Stopps im Landkreis gibt es leicht zugängliche und unkomplizierte Impfangebote in:

Impfbus/Mobiles Impfteam		Datum	Uhrzeit
Schwabhausen	Penny, Münchner Straße 24	Dienstag, 17.08.2021	10:00 – 15:00 Uhr
Dachau	Bahnhof	Dienstag, 17.08.2021	15.30 – 18.30 Uhr
Dachau	Bahnhof	Mittwoch, 18.08.2021	15.30 – 18.30 Uhr
Altomünster	Penny, Stumpfenbacher Straße	Donnerstag, 19.08.2021	15:00 – 19:00 Uhr
Hebertshausen	Parkplatz Dr.-Elisabeth-Bamberger-Schule	Donnerstag, 19.08.2021	15.30 – 18.30 Uhr
Karlsfeld	Markt, Rathausstraße 67	Freitag, 20.08.2021	14:00 – 18:30 Uhr
Röhrmoos	Turnhalle SpVgg	Freitag, 20.08.2021	15.30 – 18.30 Uhr

Kinder und Jugendliche können sich ab 12 Jahren gegen das Coronavirus impfen lassen. Die Impfungen können auch bei den niedergelassenen (Kinder-)Ärzten erfolgen. Dort können – ebenso wie bei den Impfzentren und -teams - auch die notwendigen Zweitimpfungen

unproblematisch und grundsätzlich ohne gesonderte vorherige Terminvereinbarung durchgeführt werden. Dabei ist jedoch zu beachten, dass die vorgegebene Zeit seit der Erstimpfung vergangen ist und der konkret benötigte Impfstoff vor Ort tatsächlich zur Verfügung steht. Um hier unnötige Komplikationen zu vermeiden, empfiehlt das Landratsamt, die Zweitimpfungen generell in den Impfzentren vornehmen zu lassen. Die aktuell diskutierten Drittimpfungen sollen ab Ende August angeboten werden.

Die Zahl der Erstimpfungen steigt im Landkreis Dachau kontinuierlich auf aktuell **98.308** (Stand: 17.08.2021), was einer **Impfquote von 63,5 %** entspricht. Der Landkreis liegt damit weiterhin über der Quote von 60,7 % in Bayern sowie von 63,2 % in Deutschland. Auch die Zweitimpfungen nehmen weiter zu. Insgesamt haben im Landkreis bereits **91.661 Bürger:innen** die zweite Impfdosis erhalten, der sog. Vollschutz ist allerdings erst nach 2 Wochen gegeben. Die **Zweitimpfquote liegt aktuell bei 59,2%** und damit ebenfalls über der Bayern 55,9 %) bzw. Deutschlandquote (57,2 %).

Dabei ist zu berücksichtigen, dass Impfungen mit Johnson&Johnson nur bei den Zweitimpfungen erfasst werden und die „Gesamtimpfrate“ (=mindestens eine Impfung erhalten) bereits bei deutlich über 2/3 der gesamten Landkreisbevölkerung liegt.

Derzeit werden im **Helios-Amper-Klinikum Dachau** drei Patienten mit einer nachgewiesenen Infektion auf der Normalstation behandelt. In den letzten acht Tagen wurden im Klinikum außerdem 12 Personen positiv auf das Coronavirus getestet (10 Mitarbeiter, 2 Patienten). Die Infektionen konnten früh erkannt werden und alle notwendigen Maßnahmen wurden eingeleitet. Die Schutzmaßnahmen greifen, die Infektionsketten sind nachvollziehbar.

Der nachhaltigste Schutz gegen das Coronavirus und zur Eindämmung der Pandemie sind die Impfungen. Um möglichst viele Personen anzusprechen, hat das Landratsamt kurze Videos in Griechisch, Bosnisch, Arabisch, Italienisch, Polnisch, Russisch, Türkisch, Französisch und Englisch gedreht - weitere Sprachen folgen! Diese Videos sind in den sozialen Medien und können dort angeschaut und geteilt werden.